

Gemeinde Kreischa

Drucksache 014/2025

Sitzung des Verwaltungsausschusses am 07.05.2025

Beratungsfolge	Datum	Zweck	Status	TOP
Verwaltungsausschuss	07.05.2025	Vorberatung	öffentlich	6.
Gemeinderat	19.05.2025	Beschlussfassung	öffentlich	

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von IT-Dienstleistungsverträgen - Abschluss eines Vertrages mit der Firma DATEV eG zur Gebührenabrechnung und Buchhaltung und zur Bevollmächtigung des Bürgermeisters zum Abschluss eines weiteren Vertrages für die Zählerverwaltung

I. Sachdarstellung:

Beim Kreischaer Wasser- und Abwasserbetrieb ist seit 2010 die Buchhaltungssoftware kVASy, der SIV - Service für Informationsverarbeitung Aktiengesellschaft über den IT-Dienstleister Dresden IT (DD-IT), im Einsatz. Bei einer Wirtschaftlichkeitsbetrachtung der Softwarekosten im Jahr 2024 wurde festgestellt, dass die Ausgaben für die erbrachten Leistungen zu hoch sind (ca. 65 TEUR).

Es wurden verschiedene Anbieter kontaktiert und der Funktionsumfang der verschiedenen Softwarevarianten verglichen. Vor Ort präsentierten sich dem KWA die IT-Lösungen der Firma BALY GmbH und DATEV eG.

Bei der Vorstellung der beiden Lösungen wurde die IT-Software der DATEV eG von der Belegschaft als deutlich benutzerfreundlicher eingestuft, zudem ist die Software der DATEV eG in der Gesamtkostenbetrachtung wirtschaftlicher.

Die Kosten der DATEV Software setzen sich wie folgt zusammen:

Monatliche Kosten:	1.348,58 € (Brutto)	- IT- Lizenzen
Jährliche Kosten:	23,21 € (Brutto)	- Branchenpaket
Einmalige Kosten:	43.554,00 € (Brutto)	- Einrichtung/Schulung/Datenübernahme

Dies bedeutet, im Vergleich zu dem bestehenden Vertrag, von 65.264,88 EUR jährlich würden mit der Beauftragung der DATEV eG laufende Kosten nur in Höhe von 16.206,17 € entstehen. Dies ist eine Differenz von 49.058,71 €. Hinzu treten einmalige Kosten in bisher bekannter Höhe von 43.554,00 EUR für die Umstellung. Der Gesamtauftragswert bei einer Laufzeit von vier Jahren beläuft sich somit auf 91.074,52 EUR netto / 108.378,68 EUR brutto.

Im Gegensatz zur Lösung von DD-IT ist in der Software der DATEV eG allerdings keine Zählerabrechnung enthalten. Das bedeutet, hier müsste zusätzlich ein Anbieter beauftragt werden. Zu diesem Zweck kommen die Firma Kamstrup A/S, die Firma Diehl Stiftung & Co. KG

Gemeinde Kreisch

Drucksache 014/2025

Sitzung des Verwaltungsausschusses am 07.05.2025

oder die Firma SYMVARO GmbH in Betracht. Zurzeit liegt uns nur ein Angebot der Firma SYMVARO GmbH vor.

Dieses Angebot beinhaltet:

Monatliche Kosten:	191,50 €	(Brutto)	- Lizenz WATERLOO Meter Pro + Tablet
On-Demand Kosten:	0,71 €	(Brutto)	- pro Funkzählerauslesung
	1,79 €	(Brutto)	- pro Selbstablesekarte
Einmalige Kosten:	3.472,80 €	(Brutto)	- WATERLOO Meter + AirRead + Receiver

Beispielrechnung:

1. Jahreskosten bei 200 Funkzählern und 1000 Selbstablesekarten

Jährliche Kosten:	2.298,00 €	(Brutto)	- Lizenzkosten
On-Demand Kosten:	142,00 €	(Brutto)	- 200 Funkzähler
	1.790,00 €	(Brutto)	- 1000 Selbstablesekarten
Gesamt:	4.230,00 €	(Brutto)	

2. Jahreskosten bei 500 Funkzählern und 700 Selbstablesekarten

Jährliche Kosten:	2.298,00 €	(Brutto)	- Lizenzkosten
On-Demand Kosten:	355,00 €	(Brutto)	- 500 Funkzähler
	1.253,00 €	(Brutto)	- 700 Selbstablesekarten
Gesamt:	3.906,00 €	(Brutto)	

3. Jahreskosten bei 1000 Funkzählern und 200 Selbstablesekarten

Jährliche Kosten:	2.298,00 €	(Brutto)	- Lizenzkosten
On-Demand Kosten:	710,00 €	(Brutto)	- 1000 Funkzähler
	358,00 €	(Brutto)	- 200 Selbstablesekarten
Gesamt:	3.366,00 €	(Brutto)	

In den Beispielrechnungen wird die Kostenentwicklung mit zunehmender Ausstattung von Funkzählern in der Jahresübersicht günstiger.

Bei einer Beauftragung von DATEV eG und SYMVARO GmbH würden somit laufende jährliche Kosten, bei Annahme von Beispiel 1, in Höhe von 20.436,17 € entstehen. Die Differenz zwischen dem bisherigen Softwareangebot von DD-IT beläuft sich somit auf 44.828,71 €, die pro Jahr eingespart werden könnten.

Der Softwarevertrag mit DD-IT kann erst zum 31.12.2026 beendet werden. Dies hat zum einen vertragsrechtliche Hintergründe, zum anderen wird ein Teil des Jahres für die Umstellung benötigt. Damit entstehen in 2025 und 2026 höhere Kosten für die Einführung und Umstellung. Ab 2027 wird die Einsparung dann vollumfänglich spürbar sein.

Gemeinde Kreischa

Drucksache 014/2025

Sitzung des Verwaltungsausschusses am 07.05.2025

II. Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat beschließt, das Vertragsangebot der DATEV eG für die Softwareumstellung im KWA anzunehmen.
2. Der Bürgermeister wird ermächtigt, das wirtschaftlichste Angebot für das Zählermanagement zu beauftragen.

III. Finanzierung:

Im Wirtschaftsplan 2026 sind die realen Kosten noch einzuplanen und die Kosten der Datenübernahme müssen durch Einsparungen im laufendem Wirtschaftsjahr 2025 gedeckt werden. Hierfür können die Personalkosten aus der Stelle Wassermeistervertretung herangezogen werden, da diese im Wirtschaftsjahr 2025 geplant, jedoch bisher nicht besetzt ist. Ab dem 01.01.2026 ist bei der DATEV eG für Produkte und Leistungen mit laufender Vergütung mit einer Preiserhöhung um 2,5 Prozent zu rechnen. Für Produkte und Leistungen, die pro Inanspruchnahme einmalig berechnet werden, werden die Preise ebenfalls erhöht.

Bearbeiter: Eric Reiz, Tel.: 209-22